



► Nr. VO/2022/11482
öffentlich

Lübeck, 14.09.2022

**Vorlage
-öffentlich-**

Verantwortliche Bereiche:
1.201 - Haushalt und Steuerung
4.000 - Fachbereichsleitung

Bearbeitung: Jörg Kaminski (E-Mail: joerg.kaminski@luebeck.de Telefon: 122-2060)

**Feststellung der Jahresabschlüsse 2017 und 2018 der Kulturstiftung
Hansestadt Lübeck**

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
24.10.2022	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
22.11.2022	Hauptausschuss	Öffentlich	zur Vorberatung
24.11.2022	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss 2017 mit einem Fehlbetrag von EUR -521.718,55 wird festgestellt.
2. Dieser **Fehlbetrag** ist durch die Hansestadt Lübeck **auszugleichen**.
3. Der Jahresabschluss 2018 mit einem Fehlbetrag von EUR -584.981,40 wird festgestellt.
4. Dieser **Fehlbetrag** ist durch die Hansestadt Lübeck **auszugleichen**.
5. Die dazugehörigen Prüfberichte des Rechnungsprüfungsamtes (VO/2022/11196 und 97), die am 22.06.2022 abschließend im Prüfungsausschuss beraten wurden, werden zur Kenntnis genommen.

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis
Kulturstiftung Hansestadt Lübeck	zustimmend

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja
Nein- Begründung:

Da nicht betroffen

Die Maßnahme ist:

<input type="checkbox"/>	neu
<input type="checkbox"/>	freiwillig
<input checked="" type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch:
§92 Abs. 3 GO S-H i.V.m. § 17 Abs. 2 Stiftungsgesetz S-H	

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Ja, aber bereits im jeweiligen HHJ ausgeglichen.
<input type="checkbox"/>	Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja – Begründung:
<div style="border: 1px solid black; height: 40px;"></div>	

Begründung der Nichtöffentlichkeit
gem. § 35 GO:

Begründung:

In der Satzung der Kulturstiftung Hansestadt Lübeck ist festgelegt, dass etwaige Jahresfehlbeträge durch die Hansestadt Lübeck auszugleichen sind. Zur Aufrechterhaltung der Liquidität bei der Kulturstiftung wird dies bereits nach Ergebnisaufstellung in den jeweils nächsterreichbaren Haushalten der HL geordnet, die Mittel sind also bereits geflossen.

Anlagen:

2 Abschlüsse nebst Prüfberichten

Bürgermeister Jan Lindenau